

# Kölner Stadt-Anzeiger

Bedburg - 17.01.2014

„TAG DER BEDBURGER MUSIK“

## Von Metal bis zum Tambourcorps



Der Andrang beim Informationsabend zum ersten „Tag der Bedburger Musik“, der am 15. Juni auf Gut Hohenholz stattfinden soll, war groß.

Foto: Clemens

Von Markus Clemens

**Auf Gut Hohenholz in Bedburg soll im Juni ein erster „Tag der Bedburger Musik“ stattfinden. Mitmachen können Bands, Einzelmusiker, Chöre oder Musikvereine, egal ob Profi oder Anfänger. Der Erlös geht an Jugendprojekte.**

Ein erster „Tag der Bedburger Musik“ soll am Sonntag, 15. Juni, auf Gut Hohenholz stattfinden. Teilnehmen können Bands, Einzelmusiker, Chöre oder Musikvereine aus Bedburg, Profis sind genauso willkommen wie Anfänger. Veranstalter sind Gut Hohenholz und die Bedburger Stadtverwaltung. Geplant ist, den Erlös komplett einem karitativen Zweck in Bedburg zu spenden. „Es wird wohl in Projekte der Jugendförderung fließen, wir stehen in engen Gesprächen mit dem Jugendamt“, sagt Hermann-Jürgen Schmitz, der Leiter Kultur im

Rathaus.

Während einer ersten Informationsveranstaltung auf Gut Hohenholz erläuterte Geschäftsführer Eduard Hilger den mehr als 50 Anwesenden das Konzept. So solle Musik jeder Art präsentiert werden, „von Heavy Metal bis zum Kirchenchor“ könne alles dabei sein. Geplant ist, dass der Eintritt frei ist und die Musiker ohne Gage auftreten. Hilger betonte, dass er sich derzeit in Gesprächen mit Sponsoren befinde. So solle garantiert werden, dass die Veranstaltung professionell ablaufe und , vernünftiges Equipment und hochwertige Technik zum Einsatz kämen. Hilger hat bereits zugesagt, 2000 Euro zu spenden.

### Mehr als 20 Zusagen nötig

Er wünscht sich, dass die Besucher des Tages dabei eine „Rundreise über Hohenholz“ unternehmen. Denn geplant ist, dass draußen und im Restaurant, im Pferdestall und im Wald, in Hotelzimmern und im Keller des Anwesens musiziert wird. 20 bis 25 Zusagen, so Hilger, müssten schon zusammenkommen, damit der Tag stattfinden kann. Die erste Resonanz am Info-Abend war durchaus ermutigend. „Wir werden teilnehmen“, sagte Manfred Speuser vom MGV Quartettverein Königshoven, der einer der Initiatoren der Veranstaltung ist. Dieter Kirchenbauer, Organisator der Bedburger Musikmeile, Produzent und Gitarrist, will ebenso dabei sein wie Stimmungssängerin „Rosita, die kölsche Nachtigall“.

„Klar, wir werden teilnehmen“, bekundete Winfried Pütz vom Tambourcorps Königshoven ebenso Interesse wie Christoph Hamacher vom Tambourcorps Kirchtroisdorf. „Natürlich sind wir auch interessiert“ befand Herbert Faßbender vom MGV Bedburg. Der bekannte Bedburger Tenor Norbert Conrads hat ebenfalls seine Teilnahme zugesagt. Während des Tages der Musik sollen die Musiker weitgehend frei darin sein, ob sie nur ein oder zwei Stücke präsentieren oder gleich ein längeres Konzert geben wollen. Hilger wies darauf hin, dass sich Gut Hohenholz aufgrund seiner Weitläufigkeit für eine solche Veranstaltung eigne. So könne weitgehend garantiert werden, dass sich die Musiker mit ihren Auftritten nicht akustisch gegenseitig ins Gehege kämen. Hilger und Schmitz möchten diese karitative Veranstaltung langfristig im Bedburger Kulturkalender etablieren. Wer am „Tag der Bedburger Musik“ teilnehmen möchte, kann sich bei Eduard Hilger, ☎ 02272/4075160 oder Hermann-Jürgen Schmitz, ☎ 02272/402121 melden und informieren.

**Facebook & Twitter**

Über die lokalen Nachrichten des „Kölner Stadt-Anzeiger“ aus dem Rhein-Erft-Kreis halten wir Sie auch bei Facebook auf dem Laufenden. Einfach [www.facebook.com/ksta.rhein.erft](http://www.facebook.com/ksta.rhein.erft) aufrufen und „gefällt mir“ klicken. Auf Twitter finden Sie uns hier: [twitter.com/ksta\\_erft](https://twitter.com/ksta_erft)

Artikel URL: <http://www.ksta.de/bedburg/-tag-der-bedburger-musik--von-metal-bis-zum-tambourcorps,15188480,25914746.html>

Copyright © 2013 Kölner Stadtanzeiger